

# Ein Prosit auf das große Fest

Bierprobe stimmt auf Jubiläumswochenende der Jugendblaskapelle ein

**Schwarzenfeld.** (mab) Von „wohl-schmeckend“ über „außerordentlich süffig“ bis hin zu „unübertrefflich“ bewegte sich das Urteil bei der Bierprobe für das Festbier der Brauerei Naabeck, das beim Gründungsjubiläum der Jugendblaskapelle zum Ausschank kommt. Angezapft wurde das erste Fass fehlerfrei und ohne einen Tropfen zu vergießen durch die Vorsitzende des Fördervereines der JBK Inge Bauer-Joswig. Vorsitzender Dionys Böckl, der seine Musiker und die Schwarzenfelder Markträte samt Bürgermeister und Schirmherrin Margit Singer in das Musikerheim eingeladen hatte, begrüßte in seiner trocken-humorvollen Art die Gäste und sprach von einem „würdigem Ereignis, das mit dem Anzapfen des Probefasses seinen Anfang nimmt“.

Als „untergärig, gebraut mit dem Heilwasser aus den Tiefen von Naabeck mit dunklem Goldton versehen“, stellte Brauerei-Vertriebsleiter Peter Neidl das eigens eingebraute Festbier vor. Mit einem Bogen hin zum Verfasser der Bayern-Hymne, Konrad Max Kunz, empfahl Neidl aber auch den anwesenden Musikern das schmackhafte Weizenbier mit dem



Inge Bauer-Joswig, Peter Neidl von der Brauerei Naabeck, Festwirt Josef Ebnet, JBK-Vorsitzender Dionys Böckl, Sebastian Ebnet vom Festzeltbetrieb und Bürgermeister Manfred Rodde (von links) stießen gemeinsam auf den Erfolg des Jubiläums an.  
Bild: mab

Namen des großen Musikerkollegen von einst.

Das große Fest, das mit dem Auftritt von über 20 Tanzpaaren aus dem Kreis der Jugendblaskapelle bereits

am kommenden Freitag um 19 Uhr beginnt, kann also losgehen, freuen sich die Organisatoren sowie die Festwirte der Betriebe Böckl auf das heiße Wochenende mit einem großen Programm über drei Tage.